Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

Band: 61 (1974)

Heft: 16

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Für Schule und Haus



Alle Musikalien Orff'sche Instrumente Blockflöten Schallplatten

Schmitz Musikhaus

Kirchenstr. 1, b/Kolinplatz ZUG Telefon 21 02 15



OLYMPUS

Moderne Mikroskope für die Schule



Dank grosser Auswahl
für jede Schule,
jeden Zweck
und jedes Budget
das geeignete Lehrer-,
Kurs- oder Stereo-Mikroskop!
Preisgünstig,
erstklassiger Service
und ab Lager lieferbar.



Prospekte, Referenzen, Beratung oder Demonstration durch die Generalvertretung: WEIDMANN + SOHN, Abt. Präzisions-Instrumente, 8702 Zollikon, Tel. 01 65 48 00

Legasthenie und Rechenstörungen

Grissemann, H.:

Legasthenie und Rechenleistungen

Häufigkeit und Arten von Rechenstörungen bei Legasthenikern. 1974. 198 Seiten, 58 Tabellen, 12 Abbildungen, kartoniert Fr. 29.–.

Wie rechnen die Legastheniker auf den verschiedenen Schulstufen? Ist Legasthenie häufig mit primärer Rechenschwäche assoziiert? Wie häufig sind sekundäre Rechenstörungen? Auf diese Fragen gibt der Autor kompetente Antwort.

Grissemann, H.:

Die Legasthenie als Deutungsschwäche

Zur psychologischen Grundlegung der Legasthenietherapie. 2., erweiterte Auflage, 1972. 214 Seiten, 23 Abbildungen, 12 Tabellen, kartoniert Fr. 27.–.

Dazu gehören:

- Grissemann, H.: Die heilpädagogische Betreuung des legasthenischen Kindes
 Eine Arbeitsmappe mit 100 Blättern zur Verwendung in Einzel- und Gruppenförderungsstunden. 2. Auflage, 1972. Fr. 26.–.
- Grissemann, H.: Praxis der Legasthenietherapie

Arbeitsmappe zur Förderung lese- und rechtschreibschwacher Kinder. Ergänzungsmaterial zur Arbeitsmappe «Die heilpädagogische Betreuung des legasthenischen Kindes». 1973, 231 (z. T. doppelseitig bedruckte) Blätter, Fr. 36.—.

Teilausgabe A:

«Wortbildtraining nach der Methode der Gedächtnisstützen»

Preis pro Mappe Fr. 10.-

Teilausgabe B:

«Regelübungen»

Preis pro Mappe Fr. 10.-

Teilausgabe C/D:

Teilausgabe E:

«Verschiedene Lese- und Rechtschreibübungen»

Preis pro Mappe Fr. 10.-

- Linder, M. / Grissemann, H.: Zürcher Lesetest

Ein Testverfahren zur Erfassung legasthenischer Kinder. 3. Auflage (Neustandardisierung 1973/74). Testmappe mit 9 Lesekarten, 20 Formularen und Anleitung, Fr. 26.–.

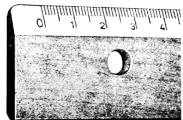
«Selbständige Bearbeitung von Lesestücken mit Selbstkontrolle» Preis pro Mappe Fr. 10.-

- 20 Formulare Fr. 7.-
- 100 Formulare Fr. 28.-

Verlag Hans Huber



Für Schulartikel, Zeichengeräte, Reissbretter und Rechenschieber von höchster Qualität, wenden Sie sich an die



Masstabfabrik Schaffhausen AG

Gewerhestrasse 6

8200 Schaffhauser

Telefon 053 5 88 51





Maturitäts-Vorbereitung

Arztgehilfinnen-Schule

Handels-Schule

individuelle Schulung

Institut MINERVA zürich 8006 Zürich, Scheuchzerstr. 2 Tel. 01/26 17 27



Kanton Basel-Landschaft

(Oberwil, 5 km ausserhalb von Basel)

Wir suchen auf Herbst 1974 und Frühjahr 1975

Reallehrer bzw. -lehrerinnen phil. I und phil. II

für die Realschule und das Progymnasium Oberwil / Biel-Benken

Fächer:

- Deutsch, Geschichte, Französisch, Englisch
- Deutsch, Geschichte, Französisch, Latein
- Mathematik, Geometrie, Biologie, Naturkunde kombinierbar mit:
- Zeichnen, Singen, Turnen

Oberwil ist eine aufstrebende Vorortsgemeinde von Basel mit Primar-, Sekundar-, Realschule, Progymnasium und Gymnasium.

Lehrer, die gewillt sind, am Aufbau einer relativ jungen Realschule mitzuarbeiten, mögen ihre

Anfragen bzw. Anmeldungen richten an: Dr. A. Rossi, Präsident der Realschulpflege, Bündtenweg 30, 4104 Oberwil Telefon P 061 - 47 99 40 Telefon G 061 - 32 50 51, intern 74 976 od. 75 653.

61.040.015

Bergschule Haggen Gemeinde Schwyz

Wir suchen dringend für die Bergschule Haggen ob Schwyz (1100 m ü. M.) ab 21. Oktober 1974 bis Sommer evtl. Frühling 1975 eine

Lehrperson als Aushilfe

Die Schule umfasst die 1. bis 6. Primarklasse und wird je zur Hälfte halbtagsweise geführt. Geboten wird:

Grundgehalt nach kantonaler Besoldungsverordnung, Dienstalters-, Orts-, Mehrklassen- und Teuerungszulage. Eine heimelige Wohnung im Schulhaus kann zur Verfügung gestellt werden, oder es wird eine Autoentschädigung ausgerichtet.

Nehmen Sie bitte mit der Schuladministration der Gemeinde Schwyz (Friedrich Kälin) Kontakt auf. Gerne werden weitere Einzelheiten bekanntgegeben. Tel. 043 - 21 31 31, intern 20 oder 21 29 62 privat.

62 836 014

Sie inserieren mit Erfolg in der schweizer schule

GLAUBEN HEUTE

Theologische Kurse f. Laien (TKL)

4 Jahre (8 Semester) systematische Einführung in die Hauptgebiete der Theologie für Damen und Herren mit Matura, Lehr- und Kindergärtnerinnenpatent oder eidg. Handelsdiplom.

Abendkurse in Zürich und Luzern sowie Fernkurs.

Beginn des neuen 4-Jahresturnus im Oktober 1974. Anmeldeschluss: 15. September 1974

Neben dem TKL besteht seit 1961 der 2jährige Katholische Glaubenskurs (6 Trimester) zur Vertiefung des heutigen Glaubensverständnisses auf biblischer Grundlage für Damen und Herren mit abgeschlossener Volksschule.

Abendkurse an verschiedenen Orten sowie Fernkurs. – Beginn des Kurses 1974/76: Oktober 1974.

Anmeldeschluss: 15. September 1974

Prospekte, Auskünfte und Anmeldungen für beide Kurse: Sekretariat TKL/KGK, Postfach 280, Neptunstr. 38, 8032 Zürich, Telefon 01 - 47 96 86.

Gemeinde Seon

An unserer **Sekundarschule** sind auf den Herbst 1974

2 Lehrstellen

an einer ein- und einer zweiklassigen Abteilung neu zu besetzen.

Stellenantritt: 21. Oktober 1974

Gesetzliche Besoldung plus Ortszulage.

Anmeldung mit Angabe der bisherigen Tätigkeit sind an Herrn R. Keller, Präsident der Schulpflege Seon, erbeten (Telefon 064 - 55 19 44 oder Telefon 064 - 55 21 56)

25-146294



Cementit universal

Tube 10 g

Tube 30 g

Tube 100 g

Dose 500 g

Cementit weiß

Tube 30 g

Flacon 75 g

mit Verstreicher

Flacon 500 g

zum Nachfüllen

Cementit Contact

Flacon 200 g

mit Pinsel

Cementit löst alle Ihre Klebeprobleme!

Auslieferungslager für Schulen Schul- und Büromaterialverwaltungen

ERNST INGOLD & Co. AG

Das Spezialhaus für Schulbedarf

3360 HERZOGENBUCHSEE

Telefon 063 - 5 31 01

59.502.041 4

Kartonagetische unsere Spezialität



Rüegg & Co.

Inh. Hans Eggenberger Schulmöbel Schreinerei

8605 Gutenswil

Telefon 01 - 86 41 58

Rufen Sie uns an wir beraten Sie gerne

Anfertigung von Schulmobiliar jeglicher Art Das Pestalozziheim Pfäffikon ZH sucht auf Oktober 1974

eine(n) Lehrer(in)

für die Mittelstufe der internen Sonderschule für lernbehinderte Mädchen und Knaben.

Die in zwei Gruppen geführte Klasse stellt für eine aufgeschlossene Persönlichkeit ein interessantes, heilpädagogisches Betätigungsfeld dar.

Wir bieten:

Zürcherische Lehrerbesoldung mit Sonderschulzulage; externe Wohnung; Möglichkeit, an der Konzeption des im Bau befindlichen neuen Heims mitzuarbeiten.

Wir wünschen:

Persönlichkeit, die Freude am individuellen Unterricht, Sinn für Heimgemeinschaft und schöpferische Kraft für heilpädagogisches Schaffen besitzt.

Weitere Auskünfte erhalten Sie gerne vom jetzigen Stelleninhaber (Rücktritt wegen Weiterstudium), Telefon 01 - 97 26 59, oder vom Heimleiter. Ihr Anruf oder Ihre Bewerbung ist zu richten an: M. Huber, Pestalozziheim, 8330 Pfäffikon ZH, Telefon 01 - 97 53 55.

25-146304

Landesverwaltung des Fürstentums Liechtenstein

Schulamt

Stellenausschreibung

Auf Sommer/Herbst 1974 (Dienstantritt nach Absprache entweder am 26. August oder 21. Oktober 1974) ist am Liechtensteinischen Gymnasium

1 Lehrstelle für Chemie und Biologie und

1 Lehrstelle für Geschichte und Latein

neu zu besetzen.

Das Liechtensteinische Gymnasium ist zusammen mit der Sekundarschule Vaduz seit Ende 1972 in einem grosszügig geplanten Neubau, der für alle Fächerkombinationen bestens ausgerüstet wurde, untergebracht. Die Räume für den naturwissenschaftlichen Unterricht sind in einem Spezialtrakt innerhalb des Schulareals untergebracht.

Die Besoldung richtet sich nach der staatlichen Besoldungsordnung. Die Lehrerfortbildung wird zur Gänze vom Land getragen.

Bewerber, die über das erforderliche Patent verfügen, werden gebeten, ihre Unterlagen bis 10. August 1974 an das Schulamt des Fürstentums Liechtenstein einzureichen oder sich telefonisch mit uns oder dem Rektorat der Schule in Verbindung zu setzen.

Telefon Schulamt 075 - 2 28 22, intern 295 od. 286 Tel. Liechtenstein. Gymnasium 075 - 2 30 38/39.

Schulamt des Fürstentums Liechtenstein

25-146312



NEUE PREISE AB 1.7.1974

Aus dem Verlag der Schweizer Fibel

des Schweiz. Lehrerinnenvereins und des Schweiz. Lehrervereins

Fibeln für den Erstleseunterricht

A. G	anzheitlich-analytischer Lehrgang	
· · · · · · · · ·	Wo ist Fipsi? von Elisabeth Pletscher	Fr. 4.80
	ab 50 Exemplaren	Fr. 3.85
	Kommentar für die Hand des Lehrers	Fr. 6.80
	30 Übungsblätter zu «Wo ist Fipsi?»	Fr. 2.—
	Lesehefte als Anschlussstoffe:	
	Aus dem Märchenland von Emilie Schäppi	Fr. 3.50
	(solange noch Vorrat)	
	Märchen von Annemarie Witzig	Fr. 3.50
	Mutzli von Olga Meyer	Fr. 3.50
	Schilpi von Gertrud Widmer	Fr. 3.50
	Graupelzchen von Olga Meyer	Fr. 3.50
	Prinzessin Sonnenstrahl v. Elisabeth Müller	Fr. 3.50
	Köbis Dicki von Olga Meyer	Fr. 3.50
	Fritzli und sein Hund von Elisabeth Lenhardt	Fr. 3.50
-	ynthetischer Lehrgang	
	Wir lernen lesen von Wilhelm Kilchherr	Fr. 3.50
	Geleitwort für die Hand des Lehrers	Fr. 3.80
	Lesehefte als Anschlussstoffe:	
		Fr. 3.50
	Daheim und auf der Strasse v. W. Kilchherr	Fr. 3.50
C G	anzheitlicher Lehrgang	
	Roti Rösli im Garte, Arbeitsgemeinschaft	F., 4.00
	der Zürcher Elementarlehrer	Fr. 4.20
	Geleitwort für die Hand des Lehrers	Fr. 3.60
	Leseheft als Anschlussstoff:	
	Steht auf, ihr lieben Kinderlein	
	Arbeitsgemeinschaft der Zürcher Elementar- lehrer	Fr. 3.50
	lenrer	Fr. 3.50
Lese	störungen bei normalbegabten Kindern	
_000		Fr. 4.80
	von Maria Linder	rr. 4.80

Name:

Adresse:

PLZ:

Ort:

Rechnung an Schulverwaltung:

Mengenrabatt ab 30 Exemplaren. Ansichtsexemplare auf Verlangen.

Benützen Sie dieses Inserat als Bestellschein!

Einsenden an:

Schweiz. Lehrerverein Postfach 189 8057 **Zürich**

Die ilgenhalde,

das neue Heim für geistig behinderte Kinder in Fehraltorf ZH, sucht

Sonderschullehrer

Eine heil-, sonderpädagogische oder spezielle Ausbildung ist erwünscht.

Weiterbildungsmöglichkeiten sind vorhanden. Wir bieten:

dankbare, selbständige Arbeit in Gruppen zu 5 bis 7 Kindern, geregelte Arbeitszeit, gute Entlöhnung und neuzeitliche Sozialleistungen. Sie können nach eigenem Wunsch intern oder extern wohnen. Das Heim ist von Zürich aus in 20 Minuten erreichbar. Eintritt: Herbst 1974 oder nach Übereinkunft.

Dürfen wir Ihnen unsere Dokumentation über die ILGENHALDE zustellen? Das Sonderschulheim ILGENHALDE steht Ihnen für jede Auskunft gerne zur Verfügung.

Unsere Adresse lautet: Kinderheim Ilgenhalde, 8320 Fehraltorf Telefon 01 - 97 75 46.

25-146279

Sekundarschule Rapperswil-Jona

Die Gegend von Rapperswil-Jona am Zürichsee ist dank der reizvollen Landschaft und der günstigen Lage ein bevorzugtes Wohngebiet. Unsere Schulen in der Burgerau (Rapperswil) und in der Bollwies (Jona) sind deshalb in raschem Wachstum begriffen. Das neue Schulhaus Bollwies mit Grossturnhalle konnte im Frühjahr 1973 bezogen werden. Für den Turnunterricht stehen auch Kleinschwimmhallen zur Verfügung.

Wir suchen auf Frühjahr 1975

Sekundarlehrer(in)

der sprachlich-historischen Richtung.

Sie werden bei uns finden:

- gutes kollegiales Verhältnis
- mit den neuzeitlichen Hilfsmitteln ausgerüstete Unterrichtsräume
- grosszügige Besoldung (Ortszulage von derzeit Fr. 8514.– ab 1. Dienstjahr inkl. Teuerungszulage)
- für schulische Fragen aufgeschlossene Bevölkerung

Wenn Sie geeignet sind, Ihre Kraft in den Dienst unserer Schule zu stellen, so wenden Sie sich bitte an den Präsidenten des Sekundarschulrates, Herrn Dr. iur. F. Tschudi, Haus Meienberg, 8645 Jona. Telefon P 055 - 27 13 80, G 055 - 27 66 66.

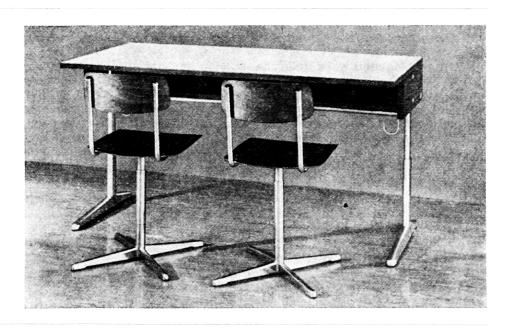
25-146200

Praktisch und formschön

Verlangen Sie den Prospekt

Schneider Schulmöbelbau 6330 Cham (Zug)

Telefon 042-362070



Stadt Zürich

Möchten Sie nicht auch bei uns in der Stadt Zürich als Lehrer tätig sein? Sie geniessen viele Vorteile. Zahlreiche Nachteile, die eine grosse Gemeinde für die Organisation der Schule mit sich bringt, konnten wir in den letzten Jahren beseitigen.

- Viele Lehrstellen in neuen oder zeitgemäss erneuerten Schulhäusern
- Ältere Schulhäuser werden intensiv modernisiert
- Moderne technische Unterrichtshilfen mit fachmännischem Service
- Zeitgemässe Regelung der Schulmaterialabgabe
- Klassenkredite für individuelle Bestellungen und Einkäufe
- Sonderaufgaben als Leiter von Kursen
- Kollegiale und gut organisierte Lehrerschaft
- Gelegenheit für die Mitarbeit in Lehrerorganisationen und Arbeitsgruppen
- Beteiligung an Schulversuchen

Die Arbeit in der Stadt Zürich schliesst weitere Vorteile ein:

- Reges kulturelles Leben einer Grossstadt
- Aus- und Weiterbildungsstätten
- Kontakt mit einer aufgeschlossenen und grosszügig denkenden Bevölkerung

Unsere Schulbehörden freuen sich über die Bewerbung initiativer Lehrerinnen und Lehrer. Auf Beginn des Schuljahres 1975/76 werden in der Stadt Zürich folgende

LEHRSTELLEN

zur definitiven Besetzung ausgeschrieben:

Stellenzahl
Primarschule
30, davon 2 an Sonderklassen BO und 1 an Sonderklasse DM
49, davon 2 an Sonderklassen B
40, davon 3 an Sonderklassen D, je 2 an Sonderklassen A+E, 1 an Sonderklasse C
35, davon 2 an Sonderklassen D
24, davon je 2 an Sonderklassen BC und D
25, davon 1 an Sonderklasse
12, davon 1 an Sonderklasse D

	Ober- und Realschule	Sekundarschule sprachlhist. Richtung	mathnaturw. Richtung	Mädchenhandarbeit
Uto	2	2	3	6
Letzi	4	3	3	5
Limmattal	8	1	_	7
Waidberg	2	2	5	6
Zürichberg	4	3	4	6
Glattal	12	5	3	3
Schwamendingen	4	_	_	4

Stadt Zürich Haushaltungsunterricht 2

Die Besoldungen richten sich nach den Bestimmungen der städtischen Lehrerbesoldungsverordnung und den kantonalen Besoldungsansätzen. Lehrer an Sonderklassen wird die vom Kanton festgesetzte Zulage ausgerichtet.

Die vorgeschlagenen Kandidaten haben sich einer vertrauensärztlichen Untersuchung zu unterziehen. Für die Anmeldung ist ein besonderes Formular zu verwenden, das beim Schulamt der Stadt Zürich, Amtshaus Parkring 4, 8027 Zürich, Büro 430, Telefon 01 - 36 12 20, intern 261, erhältlich ist. Es enthält auch Hinweise über die erforderlichen weiteren Bewerbungsunterlagen.

Bewerbungen für Lehrstellen an der Primarschule, an der Oberstufe und an der Arbeitsschule sind bis 15. September 1974 dem Präsidenten der Kreisschulpflege einzureichen.

Uto	Herr Alfred Egli, Ulmbergstrasse 1, 8002 Zürich
Letzi	Herr Kurt Nägeli, Segnesstrasse 12, 8048 Zürich
Limmattal	Herr Hans Gujer, Badenerstrasse 108, 8004 Zürich
Waidberg	Herr Walter Leuthold, Rotbuchstrasse 42, 8037 Zürich
Zürichberg	Herr Theodor Walser, Hirschengraben 42, 8001 Zürich
Glattal	Herr Richard Gubelmann, Gubelstrasse 9, 8050 Zürich
Schwamendingen	Herr Dr. Erwin Kunz, Erchenbühlstrasse 48, 8046 Zürich

Die Anmeldung darf nur in einem Schulkreis erfolgen.

Bewerbungen für den Haushaltungsunterricht sind bis 15. September 1974 an den Schulvorstand der Stadt Zürich, Postfach, 8027 Zürich, zu richten.

18. Juli 1974 Der Schulvorstand

Sekundarschule Weinfelden

Zur Besetzung neu errichteter Lehrstellen suchen wir auf Frühjahr 1975

Sekundarlehrer

der sprachlich-historischen und der mathematisch-naturwissenschaftlichen Richtung.

Weinfelden liegt am Fuss des Ottenberges, mitten im Thurgau. Es bietet kulturelle Anlässe im Theater- und Konzertsaal des Kongresszentrums Thurgauerhof und viele Möglichkeiten sportlicher Betätigung.

Die Kantonsschulen Frauenfeld und am See können von hier aus besucht werden, und die Städte Konstanz, St. Gallen, Winterthur und Zürich sind bequem zu erreichen.

Sie finden bei uns ein angenehmes Schulklima und kollegiale Zusammenarbeit.

Rufen Sie uns bitte an oder schreiben Sie uns. Sie erhalten nähere Auskunft beim Schulpräsidenten, Dr. H. Spöhl, Brauereistrasse 4, 8570 Weinfelden, oder beim Schulvorstand Th. Holenstein, Sekundarlehrer, Bahnhofstrasse 11, 8570 Weinfelden, Telefon privat 072 - 5 31 69.

Lehrerseminar Rorschach

Am Lehrerseminar Rorschach sind auf Frühjahr 1975 folgende Hauptlehrstellen zu besetzen:

eine Hauptlehrstelle für Chemie und ein weiteres Fach

eine Hauptlehrstelle für Mädchenturnen

Nähere Auskünfte erteilt:

Die Direktion des Lehrerseminars Rorschach, Telefon 071 - 41 63 31.

Bewerber und Bewerberinnen mit abgeschlossener Hochschulbildung sind gebeten, ihre Anmeldung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Diplomkopie, Foto) bis 7. September 1974 dem Erziehungsdepartement des Kantons St. Gallen, Abteilung Mittelschulen, Regierungsgebäude, 9001 St. Gallen, einzureichen.

St. Gallen, 19, Juli 1974

Erziehungsdepartement des Kantons St. Gallen

33-4701

Berücksichtigen Sie bitte unsere Inserenten



Rheintal - Region mit Zukunft!

Primarschule Rebstein

Rebstein im st.gallischen Rheintal, landschaftlich ein Kleinod, im Nahbereich der regionalen Metropolen Altstätten und Heerbrugg,

sucht auf Frühjahr 1975

Primarlehrer(in) für die Mittelstufe

(Einklassensystem im Zwei- oder Dreijahresturnus)

Wir bieten nebst gesetzlichem Gehalt und guter Ortszulage angenehme Schulverhältnisse und neuzeitlich eingerichtete Unterrichtsräume. Preisgünstige Wohnung könnte vermittelt werden.

Kath. Bewerber(in) bietet sich die Möglichkeit, Organistendienst in der Pfarrkirche zu übernehmen.

Interessierte Lehrkräfte sind gebeten, Anfragen und Bewerbungen an den Schulrastpräsidenten, Herrn Viktor Kobler, Isenbühl, 9445 Rebstein, Telefon 071 - 77 14 73 (G 77 12 21) zu richten.

Stadtzürcherisches Schülerheim Ringlikon

Beobachtungsstation und Wocheninternat Üetlibergstrasse 45, 8142 Uitikon

Für die Heimschule des Schülerheims Ringlikon bei Zürich suchen wir auf Herbst 1974 oder nach Vereinbarung

1 Sonderklassenlehrer(in), Sonderklasse D

für Einzel- und Kleingruppenunterricht.

Wir betreuen in unserem Schulheim nach dem Lehrplan des Kantons Zürich normalbegabte, verhaltensgestörte und erziehungsschwierige Knaben und Mädchen im 3. bis 6. Schuljahr. Dem gezielten Einzelunterricht in Ergänzung des normalen Klassenunterrichts sind folgende Aufgaben gestellt:

- Nachhilfe zur Behebung spezieller schulischer Lücken.
- Schaffung von Mut und Selbstvertrauen zum Ueberwinden der Schulangst.
- Therapeutische Einzelhilfe zur Behebung von Ausfällen infolge diagnostizierter Perzeptionsstörungen.
- Intensiver Unterricht zur Vermeidung eines Rückschlages bei teilweiser oder gänzlicher Schuldispens infolge beanspruchender medizinischer und/oder psychologischer Untersuchung und Behandlung.
- Heilpädagogischer Einzelunterricht für schwerst verhaltensgestörte Kinder (z. B. Aggressive oder Hypersensible) in reizärmerem Klima. Entlastung der Klasse.
- Intensiver Aufhol- und Trainingsunterricht bei stark retardierten Schülern der Unterstufe oder intelligenten Sechstklässlern mit guter Schulprognose.
- Auswerten der zusätzlichen diagnostischen Möglichkeiten in bezug auf Schulleistungen ungestört von Kameraden und Schulatmosphäre.

Wir würden uns freuen, eine Lehrkraft zu finden, die über eine zusätzliche heilpädagogische Ausbildung und Erfahrung verfügt und speziell daran interessiert ist, interdisziplinär in dieser besonderen Art innerhalb unseres Heimteams zu unterrichten.

Die Anstellungbedingungen und Besoldungansätze sind gleich wie bei den Sonderklassenlehrern in der Stadt Zürich. Weitere Auskünfte erteilt der Heimleiter, Herr W. Püschel, Telefon 01 - 54 07 47, gerne in einer persönlichen Aussprache.

Richten Sie bitte Ihre Bewerbung unter dem Titel «Heimschule Ringlikon» mit den üblichen Beilagen so bald als möglich an den Schulvorstand der Stadt Zürich, Postfach, 8027 Zürich.

49

99 874 15

Der Schulvorstand

Schulverwaltung der Stadt St. Gallen

ST. GALLEN,

in landschaftlich reizvoller Lage zwischen Bodensee und Säntis, sucht

tüchtige Lehrkräfte

auf Herbst 1974:

- für Sonderklasse B / Mittelstufe
- für eine Knaben-Abschlussklasse (7./8. Schuljahr)
- für Sekundarschulen (sprachliche und mathematische Richtung)

auf Frühjahr 1975

- für Primarschulen (Unter-, Mittel- und Oberstufe)
- für Sonderklassen (Kleinklassen mit ca. 16 Schülern)
- für Sekundarschulen (beide Richtungen)
- für Mädchenhandarbeit und Hauswirtschaft

ST. GALLEN bietet Ihnen:

- angenehme Schulverhältnisse mit kleinen Klassen
- eine fortschrittliche Schuldifferenzierung und einen gut ausgebauten Schulpsychologischen Dienst
- grosszügige Fortbildungsbeiträge und Ortszulagen
- verständnisvolle Schulbehörden und einen aktiven Lehrerverein mit zahlreichen Arbeitsgruppen
- eine Fülle kultureller und sportlicher Veranstaltungen, die zu Ihrer Persönlichkeitsentfaltung beitragen.

Wir geben Ihnen gerne weitere Auskünfte und sind auch bei der Wohnungssuche behilflich. Richten Sie Ihre Anfragen und Bewerbungen an die

Schulverwaltung der Stadt St. Gallen, Scheffelstrasse 2, 9000 St. Gallen, Telefon 071 - 21 53 49 oder 21 53 11.

25-146317

Agarn VS

Gesucht **Lehrer** für die Oberstufe (ca. 20 Schüler). Schulbeginn: 2. September 1974. Schuldauer: 40 Wochen. Lehrerwohnung steht zur Verfügung.

Offerten an Herbert Dirren, Schulpräsident, 3941 Agarn VS, Telefon P 027 - 6 66 38 oder Telefon G 028 - 3 39 69.

Zu verkaufen im St. Galler Rheintal, in voralpiner Zone, sehr schön gelegenes

grosses Haus

9 Zimmer, grosse Wohnküche, Saal für ca. 15 Personen, angebaute Scheune, ca. 9200 $\,\mathrm{m}^2$ Umgelände.

Das Haus ist total renoviert und bestens eingerichtet (Bad, Olzentralheizung, Waschautomaten). Gute Zufahrt.

Das Objekt würde sich sehr gut für Ferienkolonien oder als Kinderheim eignen. Preis Fr. 350 000.-.

Offerten unter Chiffre 25-146347 an Permedia, 6002 Luzern.

Primar- und Sekundarschule Liestal

An unserer Schule suchen wir auf 14. Oktober 1974 oder nach Vereinbarung

2 Primarlehrer (Oberstufe) 1 Primarlehrer(in) (Mittelstufe)

Frühjahr 1975

- 1 Primarlehrer (Oberstufe)
- 1 Hilfsklassenlehrer(in) (Unterstufe)
- 1 Beobachtungsklassen-Lehrer
- 1 hauptamtl. Turnlehrer(in)

Wir bieten:

Angenehmes Kollegenteam, aufgeschlossene Behörde. Unterstützung bei der Einarbeit durch Rektor und Kollegen. Mithilfe bei der Wohnungssuche.

Die Besoldung richtet sich nach den kantonalen Höchstansätzen.

Schriftliche Anmeldung mit den üblichen Unterlagen sind an den Präsidenten der Primar-Schulpflege Liestal, Herrn Dr. G. Hölzle, Spitzackerstrasse 9, 4410 Liestal,

für Herbst 1974 bis 31. August 1974, für Frühjahr 1975 bis 30. September 1974, zu richten.

Auskünfte durch den Rektor, Herrn Peter Gysin (Schulsekretariat), Telefon 061 - 91 22 90).

Primarschulpflege Liestal

25-146292 61.722.001



Kanton Basel-Landschaft

Münchenstein

Realschule mit progymnasialer Abteilung hat

Lehrstellen phil. I und phil. II

neu zu besetzen.

Münchenstein ist ein Vorort von Basel mit guten Tramverbindungen. Das Realschulhaus ist modern und gut eingerichtet. Ein zweites wird demnächst gebaut. Die Besoldungen sind zeitgemäss festgelegt.

Auskunft erteilt: Dr. E. Helbling, Rektor, Telefon 061 - 46 71 08 (Schule),

Telefon 061 - 46 75 45 (privat).

Anmeldungen sind erbeten an den Präsidenten der Schulpflege, H. Gartmann, Baselstrasse 22, 4142 Münchenstein.

61 040 015

Für die Erziehungsberatungsstelle der

Region Visp

suchen wir auf Herbst 74 oder nach Vereinbarung

1 Logopäden/Logopädin

Haben Sie Freude, in einem kleinen Team mitzuarbeiten und sich für die sprachgebrechlichen Kinder einzusetzen, dann melden Sie sich bei der

Erziehungsberatung

Rathausstrasse 5, 3930 Visp, Tel. 028 - 6 16 41

Schulrat Schattdorf

Wir suchen ab 7. Oktober 1974 oder früher

1 Lehrperson für 1. Sek.-klasse1 Lehrperson für 3. Primarklasse

Wegen unvorhergesehener Klassenteilung sind diese beiden Plätze unbesetzt. In unserem neugebauten Schulhaus mit allem Komfort (Lernschwimmbecken, Aula), bietet sich ein sehr angenehmes Arbeitsklima. Die Entlöhnung erfolgt nach den neuen Ansätzen der kantonalen Besoldungsverordnung.

Anmeldung bitte an W. Furger, Schulpräsident, Schattdorf, Telefon 044 - 2 10 97.

25-146343

Offset Buchdruck ...

das eine wie das andere

produzieren wir in unserem Betrieb. Ein- oder mehrfarbig und auch in Grossauflagen.

Machen Sie doch einmal einen Versuch!

Kalt-Zehnder 6300 Zug

Grienbachstrasse 11 Telefon 042 - 31 66 66

Kanton Aargau Erziehungsdepartement

An der Bezirksschule **Muri** werden auf Herbst 1974 bzw. Frühjahr 1975

2 Hauptlehrstellen für Deutsch, Französisch, Englisch und Geschichte

zur Neubesetzung ausgeschrieben.

Besoldung nach Dekret; Ortszulage.

Den Anmeldungen sind die vollständigen Studienausweise (es werden mindestens 8 Semester Studien verlangt) beizulegen.

Ausweise über bestandene Prüfungen und Zeugnisse der bisherigen Lehrtätigkeit sind bis zum 31. August 1974 der Bezirksschulpflege, 5630 Muri, einzureichen.

Aarau, 10. Juli 1974

Erziehungsdepartement

25-146232

Sins im Freiamt (Reusstal)

Auf Herbst 1974 und auf Frühjahr 1975 ist an unserer

Hilfsschule

je eine Lehrstelle zu besetzen. Oder auf Frühjahr 1975 zwei Lehrstellen (Erweiterung).

Ausgebildete Bewerber(innen) könnten gleichzeitig die allgemeine Schulpsychologische Betreuung unserer Kreisschule übernehmen (Stufen: Kindergärten, Primar-, Hilfs-, Sekundar-, Bezirksschule). Es möchten sich auch Lehrkräfte melden, die an dieser dankbaren Aufgabe als Hilfsschullehrer(in) interessiert sind und die die nötigen Kurse zu absolvieren gedenken.

Sins (mit Industrie, Gewerbe, Landwirtschaft) liegt in herrlicher Landschaft, unweit Zug, Luzern. Sie treffen ideale Schulverhältnisse an, gute Zusammenarbeit. Ortszulage. Bei Wohnungs- und Haussuche wird aktiv mitgeholfen. Unverbindliche Auskunft durch die Schulpflege 5643 Sins (Th. Villiger, Telefon 042 - 66 16 72) und Rektorat (Karl Job, Telefon 042 - 66 12 97).

Kinderpsychiatrische Beobachtungsstation Kant, Kinderheim Brüschhalde, 8708 Männedorf

Möchten Sie als Lehrer einmal Einblick bekommen in eine kinderpsychiatrische Beobachtungsstation?

Telefonieren Sie uns unverbindlich über 01 - 920 03 59,

wenn Sie Interesse haben, für mindestens 6 Monate bei uns als

Erzieher

zu arbeiten.

Wir: Ein Team von Ärzten, Psychologe, Erzieher, Lehrer und Fürsorgerin.

Sie: Heilpädagogisch interessiert und engagiert, selbständig im Denken und Handeln, initiativ in der Beschäftigung der Kinder, mit Humor und Flair mitmenschlichen Schwächen begegnend.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf, bei dem wir Sie gerne über die weiteren Bedingungen informieren oder Sie zu einem unverbindlichen Besuch einladen möchten.

25-146207

Primarschule Wettingen

An unserer Schule sind folgende Lehrstellen zu besetzen mit Stellenantritt nach Vereinbarung:

1 Lehrstelle

an der 4. Klasse Primarschule

1 Lehrstelle

an der 6. Klasse Primarschule

1 Vikariat

an der 6. Klasse Primarschule (Dauer bis Frühjahr 1975)

Wettingen ist eine fortschrittliche Schulgemeinde an günstiger Verkehrslage im aargauischen Limmattal.

Bewerbungen mit Unterlagen sind zu richten an das Schulsekretariat 5430 Wettingen,

Telefon 056 - 26 66 75.

Schulgemeinde Illnau-Effretikon

Unsere Gemeinde hat sich dank ihrer günstigen Lage und infolge ihrer guten Bahnverbindungen zu einer aufstrebenden Stadt entwickelt und zählt jetzt über 15 000 Einwohner; sie heisst seit einigen Wochen «Stadt Illnau-Effretikon».

Für unsere sich ständig weiterentwickelnde Schule suchen wir zur Vervollständigung unseres Lehrkörpers per sofort, auf Beginn des Wintersemesters 1974, auf Beginn des Schuljahres 1974/75 oder nach Vereinbarung noch Lehrkräfte für die

Real- und Oberschule Primarschule (Unterstufe) Sonderklasse B/O

Wenn Sie daran interessiert sind, mit einem flotten Kollegenteam und einer aufgeschlossenen Behörde zusammenzuarbeiten, werden Sie sich bei uns wohl fühlen.

Bei der Wohnungssuche ist Ihnen unser Sekretariat gerne behilflich. Die Besoldungen entsprechen den zulässigen kantonalen Höchstansätzen. Bewerber(innen), die ihre Lehrtätigkeit in ein Wohngebiet mit allseits nahen Wäldern, neuen Schulhäusern mit neuzeitlichen Unterrichtshilfen und an günstiger Verkehrslage zwischen Zürich und Winterthur verlegen möchten, richten ihre Anmeldung mit den üblichen Unterlagen an das Schulsekretariat, Bahnhofstr. 28, 8307 Effretikon, Telefon 052 - 32 32 39.

Für Auskünfte stehen Ihnen auch Ihre zukünftigen Kollegen gerne zur Verfügung.

Schulpflege Illnau-Effretikon

25-146085

Heilpädagogische Hilfsschule der Stadt Zürich

Wir suchen auf Beginn des Winterhalbjahres 1974/75 (21. Oktober 1974)

eine Kindergärtnerin

an eine Arbeitsgruppe für praktisch-bildungsfähige Kinder. Es handelt sich um eine Abteilung von höchstens 10 Kindern im schulpflichtigen Alter. Spezialausbildung auf dem Gebiete der Heilpädagogik und Erfahrung in der Erziehung und Schulung geistesschwacher Kinder sind erwünscht; ein Praktikum könnte noch an der Schule absolviert werden.

Die Unterrichtsverpflichtung beträgt 28 Wochenstunden (5-Tage-Woche). Nähere Auskünfte erteilt die Leiterin der Schule, Frau Dr. M. Egg, Telefon 01 - 35 08 60, gerne in einer persönlichen Aussprache.

Richten Sie bitte Ihre Bewerbung mit den üblichen Beilagen unter dem Titel «Arbeitsgruppe Heilpädagogische Hilfsschule» so bald als möglich an den Schulvorstand der Stadt Zürich, Postfach, 8027 Zürich.

Der Schulvorstand

99.874.15

Stiftung Sonderschulheim Chur-Masans

Zur Vervollständigung unseres Lehrkörpers suchen wir auf den Herbst 1974

1 Lehrkraft für die Abschlussklasse

Das Heim befindet sich am Rande der Stadt Chur und ist von der IV als Sonderschulheim anerkannt. Chur ist idealer Ausgangspunkt für Sommer- und Wintersportler, auch Wanderer haben unzählige Möglichkeiten.

Wir würden uns freuen, 1 Lehrkraft zu finden, die bereits über eine zusätzliche heilpädagogische Ausbildung verfügt; diese kann jedoch auch nachträglich berufsbegleitend erworben werden.

Wenn Sie interessiert sind, mit einem flotten jungen Kollegenteam zu einer aufgeschlossenen Behörde zusammenzuarbeiten, werden Sie sich bei uns wohl fühlen.

Die Anstellungsbedingungen und Besoldungsansätze sind gleich wie bei den Sonderklassenlehrern der Stadt Chur. Kantonale Pensionskasse. Die Sonderschule wird in vier Abteilungen mit durchschnittlich 11 bis 14 Schülern geführt.

Die Betreuung der Kinder während der Freizeit erfolgt durch das Heimpersonal.

Ebendaselbst suchen wir eine Fürsorgerin

für die mit- und nachgehende Betreuung unserer Zöglinge.

Bewerbungen mit Angabe der Personalien, des Bildungsgangs und der bisherigen Tätigkeit sind unter Beilage von Zeugnisabschriften baldmöglichst an Herrn Ch. Cavegn, Oberalpstr. 34, 7000 Chur, zu richten. Für Auskünfte steht auch die Heimleitung, Herr G. Gyssler, Telefon 081 - 22 16 74 oder 24 23 40 gerne zur Verfügung.

Kantonales Lehrerinnenseminar Brig

Auf Beginn des Schuljahres 1974/75 ist eine

Lehrstelle für Klavier

neu zu besetzen.

Gehalt und Pensionskasse sind gesetzlich geregelt.

Interessenten sind gebeten, sich mit der Direktion des Lehrerinnenseminars Brig, in Verbindung zu setzen.

Telefon 028 - 3 21 13

25-146173

Primarschule Biel-Benken BL

(8 km ausserhalb der Stadt Basel)

In unserer Primarschule wird auf den Herbst 1974

1 Lehrstelle für eine 1. Klasse

frei. Wir laden Sie freundlich ein, sich um diese Stelle zu bewerben.

Unsere Schule:

Zurzeit bestehen 10 Primarschulklassen mit rund 220 Schülern.

Der Lehrkörper setzt sich aus 3 Lehrern und 7 Lehrerinnen zusammen.

Das Schulhaus:

neuer Bau mit Turn- und Spielhalle an ruhiger Lage.

Die Gemeinde:

sehr aufgeschlossen mit ausgesprochen gemischter Bevölkerung (Angestellte, Bauern, Arbeiter und Unternehmer).

Die Entschädigung:

Fr. 32 626.— bis Fr. 43 716.— plus zusätzlich Familien- und Kinderzulagen.

Besonderes:

Die Lage von Biel-Benken im Leimental erlaubt unseren Lehrerinnen und Lehrern, an einer Schule mittlerer Grösse auf dem Land zu unterrichten und trotzdem im Nahbereich des Kulturzentrums Basel zu wohnen.

Bei der Beschaffung einer Wohnung sind wir gerne behilflich.

Auskünfte und Bewerbungen an:

A. Schaub-Keiser, Präsident der Primarschulpflege Chillweg 6, 4105 **Biel-Benken**

Telefon privat 061 - 73 16 42

Telefon Geschäft 061 - 32 50 51, intern 727 09

Gemeinde Muotathal

in herrlich voralpiner Landschaft, 3000 Einwohner, 12 Autominuten von Schwyz.

Wir suchen auf 19. August 1974 für unsere Filialschule Ried-Muotathal

2 Primarlehrer oder Primarlehrerinnen

für die Unter- und Mittelstufe zu je 20–22 Schülern

Besoldung nach der kantonalen Verordnung zuzüglich Ortszulage und Gesamtschulzulage, günstige Wohnungen.

Wir bieten:

- herrliche Sportanlagen, Turnhalle und Lehrschwimmbecken,
- ausgesprochen guter Teamgeist unter der 20köpfigen Lehrerschaft.

Schreiben oder telefonieren Sie an: Herrn Odilo Heinzer, Schulpräsident 6436 Muotathal, Telefon 043 - 47 13 71

Schulrat Muotathai

Primarschule Hochfelden

Auf Herbst 1974 (21. Oktober) sind an unserer Primarschule

1 Lehrstelle an der Unterstufe 1 Lehrstelle an der Mittelstufe

definitiv zu besetzen. Die freiwillige Gemeindezulage entspricht den kantonalen Höchstansätzen und ist bei der kantonalen Beamtenversicherungskasse versichert.

Auswärtige Dienstjahre werden voll angerechnet. Interessierten Lehrkräften, welche in einer kleinen Landgemeinde unterrichten möchten, stehen moderne technische Hilfsmittel sowie eine günstige 3-Zimmer-Wohnung zur Verfügung.

Bewerber(innen), die ihre Lehrtätigkeit in einer ländlichen Gegend, jedoch in günstiger Verkehrslage im Zürcher Unterland ausüben möchten, richten ihre Anmeldung mit den üblichen Unterlagen an den Präsidenten der Primarschulpflege, Herrn Rino Keller, Buck 176, 8182 Hochfelden, Telefon 01 - 96 86 70 (privat), Telefon 01 - 80 71 50 (Geschäft).

Die Primarschulpflege

25-146056

25-146174

Schule Kloten

Per sofort und auf Beginn des Wintersemesters 1974/75 (21. Oktober 1974), sind an unserer Schule einige Lehrstellen an der

Primarschule (Oberstufe)

Oberschule

neu zu besetzen.

Nebst neuesten und modernsten Schulanlagen bietet eine aufgeschlossene Schulpflege Gewähr für die Anwendung moderner technischer Hilfsmittel für den Unterricht und ein angenehmes Arbeitsklima. Bei der Wohnungssuche sind wir Ihnen gerne behilflich.

Die Besoldung richtet sich nach der Besoldungsverordnung des Kantons Zürich. Die freiwillige Gemeindezulage entspricht den kantonalen Höchstansätzen. Die auswärtigen Dienstjahre werden angerechnet. Es kommen auch ausserkantonale Bewerberinnen und Bewerber in Frage.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind an das Schulsekretariat Kloten, Stadthaus, 8302 Kloten, zuhanden des Schulpräsidenten, Herrn K. Falisi, zu richten. Für telefonische Auskünfte stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung. Telefon 01 - 813 13 00.

Schulpflege Kloten

25-145971

Hauszeitschriften Periodika Dissertationen Privatdrucksachen

Buchdruckerei Kalt-Zehnder, Zug

Grienbachstraße 11 Telefon 042 31 66 66

Bezirksschulverwaltung Schwyz

Wir suchen auf Sommer, evtl. Herbst 1974, für unsere Realschulen in **Ober-Arth und Schwyz** je einen/eine

Reallehrer(in)

Besoldung nach neuer kantonaler Verordnung plus Teuerungs- und Ortszulagen. Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind erbeten an die Bezirksschulverwaltung, 6430 Schwyz, zh. Herrn Kaspar Hürlimann, Telefon 043 - 21 20 38.

62.836.014

Schulgemeinde Appenzell

Auf den Schulbeginn nach den Herbstferien ist an unserer Schule

1 Lehrstelle an der Unterstufe der Primarschule

neu zu besetzen.

Eine aufgeschlossene Schulbehörde und eine initiative Lehrerschaft freuen sich, wenn Sie sich zur Mitarbeit an unserer Schule entschliessen werden. Die Besoldung entspricht den in der Ostschweiz üblichen Normen.

Als Bewerber oder Bewerberin laden wir Sie freundlich ein, Ihre Abmeldung unter Beilage der üblichen Unterlagen zu richten an den Schulpräsidenten, Herrn Dr. J. B. Fritsche, 9050 Appenzell, Telefon 071 - 87 18 19 oder an das kantonale Schulinspektorat in Appenzell, Tel. 071 - 87 15 39.

Bezugsquellennachweis für Schulbedarf — Handelsfirmen für Schulmaterial

Audio-visuelle Geräte

MEMO AG AV-ELECTRONIC-VIDEO

Simmlersteig 16 8038 Zürich 01 - 43 91 43

Elektrische Meßgeräte

(auch für Schreibprojektor) EMA AG, Fabrik für elektrische Meßapparate 8706 Meilen Telefon 01 - 923 07 77

Audio-visuelle Einrichtungen

Petra AV - LEITZ

Zentrum für Unterrichtstechnik, Projektion und angewandte Fotografie 2501 Biel, Silbergasse 4, Telefon 032 - 23 12 79

Kosmos-Service

Zubehöre für das Mikrolabor, für Biologie, Chemie, Physik und Elektronik 8280 Kreuzlingen Telefon 072 - 8 31 21

AV-ELEKTRONIK

- Sprachlabor EKKEHARD-STUDIO Entwicklung und Fabrikation
- Projektoren, Leinwände, Kopier- und Druckapparate, Zubehör

SCHULMATERIALIEN

- modernste Schulheft- und Ordnerfabrikation
- umfassendes Sortiment (30 000 Artikel)



ERWIN BISCHOFF AG 9500 WIL SG

Centralhof, 073 22 51 66

ORFF-Instrumente

Karl Koch, eidg. dipl. Geigenbaumeister Sempacherstraße 18 6000 Luzern Telefon 041 - 22 06 08

Schulmaterialien

FRANZ SCHUBIGER Mattenbachstraße 2 8400 Winterthur Telefon 052 - 29 72 21

BAUER Schulprojektoren

Robert Bosch AG Abt. Photo-Kino Hohlstraße 186-188 8004 Zürich Telefon 01 - 42 94 42

Schul- und Saalmobiliar

ZESAR AG Postfach 25 2501 Biel Telefon 032 - 25 25 94

Blockflöten

Karl Koch, eidg. dipl. Geigenbaumeister Sempacherstraße 18 6000 Luzern Telefon 041 - 22 06 08

Schulmöbel

Basler Eisenmöbelfabrik AG 4450 Sissach Telefon 061 - 98 40 66

Blockflöten

Gerhard Huber Seestraße 285 8810 Horgen Telefon 01 725 49 04

Tageslicht-Projektoren

A. Messerli AG, Audio-Visuelle Kommunikation Sägereistraße 29 8152 Glattbrugg Telefon 01 - 810 30 40

AZ 6300 Zug

Herrn W. Abächerli - Steudler Lehrer

6074 Giswil

DAS HERZ



Ihrer schulinternen Fernsehanlage könnte die Regieeinheit fsg TR 3 sein.

In idealer Zusammenarbeit mit Pädagogen und Planungsbüros erstellen die FSG-Projektingenieure das Fernsehsystem nach Ihren Wünschen – massgeschneidert, weil herstellerunabhängig.



Fernseh System Gesellschaft

Mader KG Sommergasse 23 CH-4056 Basel Telefon 061/431812/11

Hauptwerk:

München-Oberschleissheim